

196

Geheimrat Frommhold - Greifswald  
Baustr. 36

22. Juni 1937  
Nr 7 Charlottenstr. 41

Berlin, den 12. April 1937

Sehr verehrter Herr Geheimrat !

Auf Ihr an Herrn Professor Engel gerichtetes Schreiben vom 7. d. M. teile ich Ihnen ergebenst Folgendes mit:

Die Aufnahme Ihrer Arbeit über den altfränkischen Erbhof in das Juliheft ist leider nicht mehr möglich, da dessen Vorbereitung schon zu weit gediehen ist. Doch kommt eine Aufnahme in das erste Heft des II. Bandes ( Erscheinungstermin: Januar 1938 ) durchaus in Frage, wenn die übrigen Herausgeber **ih**r Einverständnis gegeben haben. Als Honorar werden für den ersten Bogen RM 50.-, für den zweiten RM 40.- und für alle weiteren RM 30.- gewährt.

Satz und Druck müssen in Weimar beim Verleger Böhlau, der gleichzeitig auch Drucker ist, erfolgen. Die Möglichkeit eines Sonderdrucks besteht ohne weiteres, wenn der Verlag damit einverstanden ist.

Sollten Sie mit meinen Vorschlägen übereinstimmen, so würde ich Sie um baldige Zusendung des Manuskripts bitten, damit es auch den anderen Herausgebern vorgelegt werden kann.

Heil Hitler !  
Ihr ergebenster  
*C.*

den 30. Oktober 1942. 198

Berlin, den 6. November 1940.

Absender: *Prof. Frommhold*  
*Greifswald*  
Woh: *Postfach 36*  
Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk od. Postschließfachnummer

Postkarte 194



Ziel 688118.

Professor!  
Ihre wertvollen, die für  
rer Abhandlungen sagen  
Dank. Leider müssen  
zurücksenden, da uns  
ungarisch geschriebe-  
diger Rezensent zur  
"Les Hongrois et la  
gegen von uns besprochen  
icher Hochachtung  
.A.

*An*  
*Sie Gaffelstraße 2, D. Anger*  
*Prof. Dr. H. E. Lehmann*  
*Berlin NW 7*  
*Charlottenstr. 41*  
Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk oder Postschließfachnummer

*Prof. M. H.*

12.33

△ C 154